

PUBLIREPORTAGE

Vom Bewusstsein zum Handeln

Die Auswirkungen der Klimakrise sind bereits heute sicht- und spürbar. «Weiter wie bisher ist keine Option», wie die Regierung im Entwurf der Klimastrategie Liechtenstein 2050 folgerichtig festhält.

Das Bewusstsein für die Notwendigkeit von Investitionen und Innovationen im Bereich des Klimaschutzes ist vorhanden. Die grosse Herausforderung für alle ist nun das konkrete Handeln.

Klimaschutz als Chance

Liechtenstein hat als kleines, wohlhabendes Land die besten Voraussetzungen, das Ziel der Netto-Null Emissionen bis 2050 zu erreichen. Die Tatsache, dass man in den vergangenen Jahrzehnten auf Kosten anderer Regionen über die Verhältnisse CO₂ produziert hat, berechtigt jedoch die Frage, ob die bisher geplanten Ziele ambitioniert genug sind. Besonders die indirekten Emissionen, welche mindestens auf das doppelte der Emissionen im Inland geschätzt werden, finden im Entwurf der Klimastrategie aufgrund der fehlenden Daten bisher wenig Beachtung. Auch in Hinblick dessen, dass Klimaschutz eine Chance für Innovation und Lebensqualität ist, wären ein höheres Tempo und ambitioniertere Reduktionsziele von uns allen angebracht.

Querschnittsthema der Philanthropie

Auch die gemeinnützigen Stiftungen sind zunehmend gefordert. Die Climateworks Foundation kommt in einer internationalen Studie zum Schluss, dass 2020 weniger als zwei Prozent aller Fördergelder weltweit in den Klimaschutz geflossen sind. Verlässliche Berechnungen anzustellen ist jedoch sehr

schwierig, da Klimaschutz ein Querschnittsthema ist. Der Bereich gewinnt zunehmend an Bedeutung und so sind sich die Befragten einer weiteren Studie von Rockefeller Philanthropy Advisors einig, dass Klimaschutz in den nächsten Jahren das dominante Thema im Philanthropiesektor sein wird. Wenn sich gemeinnützige Stiftungen ausschliesslich auf ihre unmittelbaren Förderzwecke fokussieren, übersehen sie mögli-

cherweise klimabedingte Bedrohungen, die ihre Anstrengungen untergraben können. Mit diesem Bewusstsein handeln mehrere Mitgliedstiftungen der Vereinigung liechtensteinerischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts (VLGST) wie beispielsweise die Life Klimastiftung, die Natum Foundation oder die Stiftung Lebenswertes Liechtenstein in den Bereichen des Klimas, der Umwelt, des Energie- und Ressourcenver-

brauchs und Konsumverhaltens.

Mit gutem Beispiel voran

Da Nachhaltigkeit und Klimaschutz zentrale Themen der VLGST und deren Mitgliedstiftungen sind, begrüsst die VLGST den Entwurf der Klimastrategie Liechtenstein und nahm die Möglichkeit zur Stellungnahme wahr. Die Vereinigung ist sich ihrer Verantwortung bewusst und

möchte mit gutem Beispiel vorangehen. So werden seit 2021 sämtliche Veranstaltungen klimaneutral durchgeführt und eine Richtlinie für die nachhaltige Organisation und Durchführung von Veranstaltungen wurde erarbeitet, die Interessierten zur Verfügung steht. Veranstaltungen wie die VLGST Philanthropie-Plattform vom 22. September mit einem Impulsreferat zur Klimakrise & Energiewende tragen zur Sensibilisierung bei und

ermöglichen die Vernetzung und den Austausch von staatlichen, privatwirtschaftlichen und zivilgesellschaftlichen Akteuren.

Gemeinsam eine Hebelwirkung erreichen

Um die angestrebte Wirkung zu erreichen, muss bei vielen kleinen Hebeln angesetzt werden. Es ist deshalb entscheidend, dass Industrie, Handel, Gewerbe und Finanzmarktteilnehmer – vertreten durch die verschiedenen Verbände – bereits in die Konzeption der einzelnen Massnahmen wie auch deren Umsetzung eingebunden werden. Nur gemeinsam gelingt die Bewältigung der Klimakrise.



Dagmar Bühler-Nigsch
Geschäftsführerin Vereinigung liechtensteinerischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts (e. V.)

Hinweis

Liechtenstein Finance e. V. ist ein privatrechtlich organisierter Verein, dessen Mitglieder die Regierung des Fürstentums Liechtenstein und die Finanzplatzverbände sind. Zweck des Vereins ist es, das Profil des Finanzplatzes im In- und Ausland durch Informationsarbeit zu den Besonderheiten und Stärken des Standortes zu schärfen.

Weitere Informationen zum Engagement der VLGST unter www.vlgst.li



Klimaschutz wird in den nächsten Jahren das dominante Thema im Philanthropiesektor.

Bild: pd

EUROPÄISCHE
NACHHALTIGKEITS
WOCHE

Neugründungen:

Top 5 Liechtenstein

Orthopädie und Unfallchirurgie Vogt Ärzte-AG, Landstr. 359, Triesen
Zweck der Gesellschaft ist: Führen einer Praxis für Orthopädie, Unfallchirurgie und Allgemeinchirurgie.

ANBUBO AG, Wuhrstrasse 6, Vaduz
Zweck der Aktiengesellschaft sind der Handel mit Waren aller Art sowie die Vermittlung von Finanzgeschäften.

Impero Swiss Anstalt, Gewerbeweg 1, Schaanwald
Anstaltszweck ist die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Raumausstattung und Renovation, Dienstleistungen für Gewerbe und Industrie sowie Import, Export und Handel mit Waren aller Art.

Gartengroup Anstalt, Täscherlochstrasse 59, 9497 Triesenberg
Zweck der Anstalt ist die Erbringung von Dienstleistungen als Gärtner.

chris jaeger GmbH, Schliessa 15, Triesen
Gesellschaftszweck ist u.a. die Planung, Fabrikation und Erstellung von Möbeln, Lampen sowie der Betrieb einer Bau- und Möbelschreinerei.

Top 5 St. Gallen

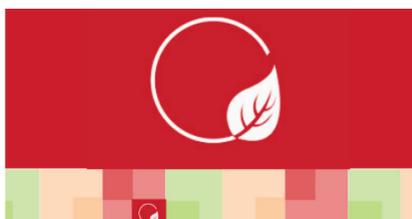
Hotel Säntispark AG, Wiesenbachstrasse 5, Abtwil
Die Gesellschaft bezweckt die Führung, Organisation und Beratung von Gastronomie- und Hotelbetrieben im weitesten Sinne.

HC Bauplanung GmbH, Wingartenstrasse 2a, Schwarzenbach
Zweck ist die Planung und Leitung von Bauten und Beratung bei Bauprojekten sowie die Erbringung von planerischen Dienstleistungen im Bereich Anlagenplanung.

Linda Pizza GmbH, Bahnhofstrasse 41, Sevelen
Gesellschaftszweck ist der Betrieb eines Restaurants mit Lieferservice.

IM Treuhand Irene Meyer, Rosenhalde 13, Rorschacherberg
Zweck ist die Unternehmensberatung, Treuhandgeschäfte aller Art, Steuerberatung, Buchführung sowie Controlling.

Geodome Manufaktur AG, Auboden 557, Brunnadern
Die Gesellschaft bezweckt die Fertigung und den Verkauf von geodätischen Kuppeln.



RedLeavesTAX
we manage your taxes

Drescheweg 1
9490 Vaduz | Liechtenstein

www.redleafsgroup.com
info@redleafsgroup.com